

Holzbau | CO2-Löschanlagen |

Brandursache Nr. 1

bvfa-Positionspapier: Abschottungen für Kabel und Rohre im Holzbau +++ bvfa-Positionspapier: Einsatz von Kohlendioxid in stationären Löschanlagen +++ Elektrizität bleibt Brandursache Nr. 1 +++ Neue Normen: DIN zu Schlauchhaspeln und Sprachalarmierung +++ Neuer Richtlinienentwurf VdS 2132

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Leserinnen und Leser,

das Bauen mit Holz ist nachhaltig und leistet einen wertvollen Beitrag zur Dekarbonisierung. Doch was ist mit dem Brandschutz? Die Diskussion darüber ist in der Brandschutzbranche in vollem Gange. Zwar sind erste Schritte wie die Überarbeitung der MHolzBauRL gemacht, doch noch fehlen praxisingerechte und vor allem zugelassene Lösungen, beispielsweise bei der Abschottung von Kabeln und Rohren im Holzbau. Ein neues Positionspapier des bvfa-Arbeitskreises Holzbau fasst den aktuellen Stand zusammen, macht Vorschläge für praktikable Lösungen und wirft einen Blick über die Grenzen nach Österreich und der Schweiz.

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Ihr bvfa-Team

!!Neu!! bvfa-Positionspapier: Abschottungen für Kabel und Rohre im Holzbau

Die Fachgruppe Baulicher Brandschutz im bvfa hat ein neues Positionspapier erstellt:
Abschottungen für Kabel und Rohre im Holzbau

Jahrhundertlang hat sich Holz als Baustoff bewährt. Lange Zeit fristete der Holzbau trotzdem in der modernen Bautechnik ein Nischendasein. Mit zunehmendem ökologischem Bewusstsein aber wird Holz in jüngster Zeit als wertvoller, ressourcenschonender,

nachhaltiger Baustoff wiederentdeckt, wobei er zudem einen wesentlichen Beitrag zur Dekarbonisierung leisten kann. Mit dieser Schrift sollen Wege und Lösungen aufgezeigt werden, um diese Sicherheit für den mehrgeschossigen Holzbau im Bereich von Installationen und Durchführungen von Elektrokabeln und Rohren zu erzielen.

Das [Positionspapier](#) steht im Bereich Publikationen auf der bvfa-Website zum Download bereit.

!!Aktualisiert!! bvfa-Positionspapier: Einsatz von Kohlendioxid in stationären Löschanlagen

Aktualisiert wurde das Positionspapier der bvfa-Fachgruppe Spezial-Löschanlagen zu **stationären CO2-Löschanlagen**.

Kohlendioxid ist nicht nur das älteste, sondern auch ein bewährtes gasförmiges Feuerlöschmittel. Es wird seit über 100 Jahren im Brandschutz erfolgreich eingesetzt und ist sowohl kostengünstig als auch weltweit erhältlich. CO2 eignet sich sowohl für die Raumschutzanwendung als auch für den offenen Objektschutz. Löschanlagen mit diesem Löschmittel gehören zum festen Bestandteil des technischen Brandschutzes. Nach der [Löscherefolgsstatistik des bvfa](#) kommt in zwei Drittel der Speziallöschanlagen CO2 zum Einsatz. Das Positionspapier erläutert Grundlagen, nimmt Stellung zu Umwelt- und Sicherheitsaspekten beim Löschen mit CO2 und gibt Hinweise zur Anwendung.

Das [Positionspapier](#) steht im Bereich Publikationen auf der bvfa-Website zum Download bereit.

Brandursachen: Elektrizität bleibt Nr. 1

Das IFS (Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung der öffentlichen Versicherer e.V.) hat seine aktuelle [Statistik zu Brandursachen](#) für das Jahr 2023 veröffentlicht.

Danach bleibt Elektrizität mit 31 % an erster Stelle der Brandursachen, gefolgt von menschlichem Fehlverhalten mit 19 %. Das bestätigen auch die [Löscherefolgsstatistiken des bvfa](#), nach denen im Jahr 2023 erneut EDV-Anlagen und Schaltschränke bei 27 % der gemeldeten Brände Objekte mit hohem Brandrisiko darstellten. In vielen Fällen verhinderten Speziallöschanlagen mit CO2, Inertgasen oder chemischen Löschgasen Schlimmeres.

Welche Bedrohung Brände für Unternehmen darstellen und wie viele Betriebe nach einem Brand nach kurzer Zeit in die Insolvenz geraten, lesen Sie im [Brandschutzblog des TÜV Süd](#)

"Nach Bränden droht die Insolvenz: So unverzichtbar ist der betriebliche Brandschutz".

Branchennews: Aktualisierte Normen

Neuer Normentwurf DIN EN 671-1/A100:2024-07

Im [Normentwurf DIN EN 671-1/A100](#) sind in der deutschen Sprachfassung die Normenbezüge zu aktuellen nationalen Normen angepasst worden. Die DIN EN 671-1 legt Anforderungen und Prüfverfahren für Bauart und Ausführung von Schlauchhaspeln mit formstabilem Schlauch zum Einbau in Gebäuden fest, die fest mit der Wasserzufuhr verbunden und zum Gebrauch durch jede Person geeignet sind.

Neue Norm DIN VDE 0833-4

Zum 1. Juni 2024 ist eine überarbeitete Fassung der [DIN VDE 0833-4](#) "Gefahrenmeldeanlagen für Brand, Einbruch und Überfall - Teil 4: Festlegungen für Anlagen zur Sprachalarmierung im Brandfall" erschienen und ersetzt damit die zuletzt gültige Fassung vom Oktober 2014. Die Norm wurde strukturell und inhaltlich überarbeitet.

Entwurf VdS 2132

Mit Ausgabedatum Mai 2024 ist der [Entwurf der VdS 2132](#) zur Anerkennung von Errichterfirmen für Feuerlöschanlagen erschienen. Diese sind als Ersatz für die bisher gültige Fassung von VdS 2132:2017-07 vorgesehen. Die Zertifizierungsstelle von VdS Schadenverhütung bietet Errichterunternehmen für Feuerlöschanlagen ein Anerkennungsverfahren zum Nachweis ihrer Qualifikation an. Zugang zum Anerkennungsverfahren haben Errichterunternehmen, die in der Lage sind, unter anderem die Planung und Projektierung von Feuerlöschanlagen, Montage, Inbetriebnahme, Überprüfung, Abnahme und Übergabe an den Betreiber sowie die Instandhaltung von Feuerlöschanlagen durchzuführen.

Mitglied im bvfa werden!

Sie wollen den Technischen Brandschutz mitgestalten? Normen und Richtlinien proaktiv weiterentwickeln? Sie suchen eine starke Interessenvertretung? Dann werden Sie doch [Mitglied im bvfa](#)! Wir freuen uns über jedes interessierte Unternehmen aus den Bereichen der [stationären](#) und [mobilen](#) Löschtechnik sowie des [baulichen Brandschutzes](#). Unsere Mitglieder stehen für einen Systembrandschutz mit höchster Qualität. Die Möglichkeit zur Mitarbeit in acht [Fachgruppen](#) stellt die Berücksichtigung Ihrer individuellen unternehmerischen Belange sicher. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie uns einfach unter 0931 35292-25 an!

Termine

16. bis 18. September 2024
WFVD-Symposium, Bad Dürkheim
www.wfvd.de

25. bis 26. September 2024
Braunschweiger Brandschutz-Tage
www.brandschutztage.info

4. bis 5. Dezember 2024
VdS-Brandschutztage, Koelnmesse
bst.vds.de

Nützliche Links

[Löscherfolge sichtbar machen!](#)

Helfen Sie mit, Erfolge von Löschanlagen sichtbar zu machen. Mit Ihrem Brandbericht, online oder per E-Mail abgeschickt, wird unsere Statistik noch aussagekräftiger.

[Brandstatistiken Krankenhäuser](#)

[Brandstatistiken soziale Einrichtungen](#)

In Pflege- und Seniorenheimen sowie in Krankenhäusern brennt es überdurchschnittlich oft. Die Brandstatistiken des bvfa belegen eindrucksvoll die Notwendigkeit eines ganzheitlichen, einrichtungsspezifischen Brandschutzkonzeptes.

[Pressemeldungen des bvfa](#)

Dort sind detaillierte Informationen zu aktuellen Themen dieses Newsletters zu finden.



bvfa - Bundesverband Technischer Brandschutz e.V.

Dr. Wolfram Krause

Koellikerstraße 13

97070 Würzburg

Tel.: +49 (0)931 - 35292-25

Fax: +49 (0)931 - 35292-29

info@bvfa.de

www.bvfa.de